



## SYMPOSIUM ESI 2024 ELEKTRONIK UND SYSTEMINTEGRATION

### VORTRAGSANMELDUNG

Für die Fachvorträge ist eine Redezeit von 25 Minuten und eine anschließende Diskussion von 5 Minuten vorgesehen. Interessierte Referenten/innen werden gebeten, ihre Vortragsangebote bis spätestens 30. Oktober 2023 an die Veranstaltungsorganisation vom Cluster Mikrosystemtechnik zu übermitteln. Die Vortragsangebote sollen folgende Informationen enthalten:

- Angaben zu Autor und Co-Autor(en)
- Titel des Vortrages
- Kurzfassung der geplanten Inhalte (max. 1 DIN A4 Seite)
- Zuordnung zu den Themenblöcken

Das Fachkomitee entscheidet auf Basis der Kurzfassung über die Annahme des jeweiligen Vortragsangebotes. Über das Ergebnis des Auswahlverfahrens werden die Autoren schriftlich benachrichtigt.

### ZEITPLAN

#### FACHVORTRÄGE

- Abgabetermin für Vortragsangebote: 30. Oktober 2023

#### TAGUNGSBAND

- Abgabetermin der Beiträge: 29. Januar 2024

#### AUSSTELLUNG

- Anmeldeschluss für die Fachausstellung: 29. März 2024

#### POSTERSESSION

- Abgabetermin für Posteranmeldungen: 29. März 2024

### KONTAKT

#### WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

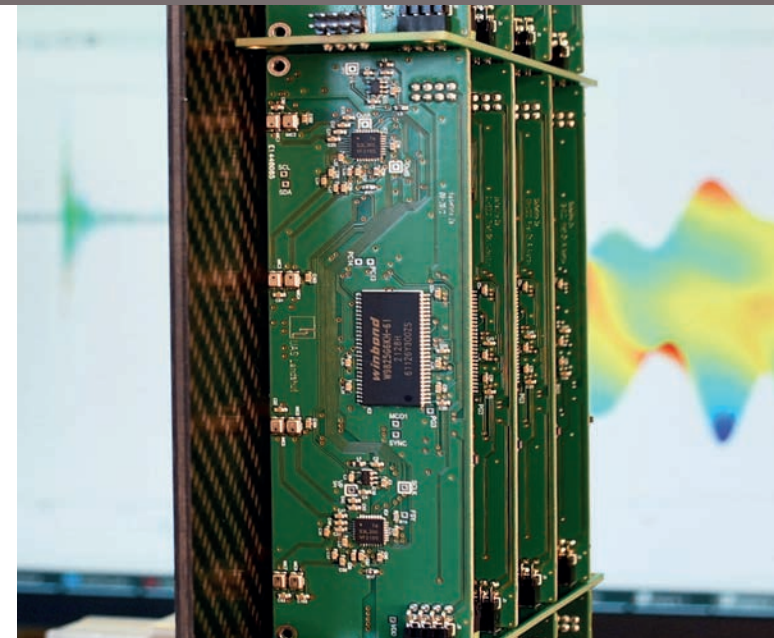
Prof. Dr. Artem Ivanov  
Fakultät Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen  
Forschungsbereich Elektronik und Systemintegration  
Tel. +49 (0)871 - 506 266  
artem.ivanov@haw-landshut.de

#### VERANSTALTUNGSORGANISATION | ANMELDUNG

Marc Bicker, Dipl.-Kfm., MBA  
Institut für Transfer und Zusammenarbeit (ITZ)  
Cluster Mikrosystemtechnik  
Tel. +49 (0)871 - 506 134  
Fax +49 (0)871 - 506 506  
marc.bicker@haw-landshut.de  
www.symposium-esi.de

#### HOCHSCHULE LANDSHUT

Hochschule für angewandte Wissenschaften  
Am Lurzenhof 1  
84036 Landshut  
Tel. +49 (0)871 - 506 0  
Fax +49 (0)871 - 506 506  
info@haw-landshut.de  
www.haw-landshut.de



### CALL FOR PAPERS

HOCHSCHULE LANDSHUT  
17. April 2024



## ELEKTRONIK ALS BASIS FÜR MODERNE TECHNIK

Von globalen Herausforderungen wie die Gewinnung von regenerativer Energie oder dem Umstieg auf E-Mobility über moderne Anwendungen der Medizintechnik bis hin zur Digitalisierung: Elektronik und Elektrotechnik bilden die Grundlage. Seit mittlerweile 15 Jahren bietet die Hochschule Landshut mit ihren Symposien in diesem Themenfeld eine Plattform für den Austausch von Industrie und Forschung. Das „4. Symposium Elektronik und Systemintegration (ESI)“ zeigt am 17. April 2024 wieder aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungen.



## CALL FOR PAPERS

Das Symposium ESI bietet eine technologie- und branchenübergreifende Plattform für Experten/innen aus Praxis und Wissenschaft. Wir laden Sie herzlich ein, Ihre innovativen Lösungen, Dienstleistungen oder Forschungserkenntnisse in einem Vortrag sowie in der begleitenden Fachausstellung einem interessierten Fachpublikum zu präsentieren. Ausgearbeitete Beiträge können zusätzlich im digitalen Tagungsband online (mit Vergabe einer DOI Kennung) veröffentlicht werden. Weiterhin können Teilnehmer/innen Projekt- und Forschungsergebnisse in einer Postersession vorstellen. Über die Annahme der Vortragsthemen entscheidet ein Fachkomitee. Es wird um Vorträge insbesondere aus folgenden Gebieten gebeten:

- Sensor- und Aktorsysteme
- Aufbau- und Verbindungstechnik
- Systemkomponenten und Systemintegration
- Eingebettete Systeme
- Robotik, Autonome Systeme und industrielle Lösungen
- Gedruckte Elektronik
- Künstliche Intelligenz
- Nachhaltigkeit im Elektronikumfeld

Sie haben Interesse, Ihre innovativen Erkenntnisse bzw. Entwicklungen dem Fachpublikum aus Wissenschaft und Praxis zu präsentieren? Details zur Vortragsanmeldung finden Sie auf der Rückseite sowie unter [www.symposium-esi.de](http://www.symposium-esi.de).

## ZIELGRUPPE DES SYMPOSIUMS

Das Symposium richtet sich an Entscheidungsträger/innen und Mitarbeiter/innen von Unternehmen (Fertigung, Forschung & Entwicklung, technisches Marketing, etc.), Hochschulen, Universitäten, Forschungseinrichtungen, Verbände und alle Interessierten.

## FACHAUSSTELLUNG | POSTERSESSION

Die begleitende Fachausstellung stellt eine hervorragende Gelegenheit dar, dem Fachpublikum Innovationen und Produkte zu präsentieren sowie wertvolle Kontakte zu knüpfen. Zusätzlich können teilnehmende Unternehmen, Start-ups, Absolventen/innen und Studenten/innen innovative Produkte, Neuentwicklungen und Ergebnisse von Forschungs- und Entwicklungsprojekten in einer Postersession vorstellen. Weitere Informationen und Anmeldeformulare unter [www.symposium-esi.de](http://www.symposium-esi.de).

## TAGUNGSBAND | ONLINE-PUBLIKATION

Parallel zu den Vorträgen können bisher unveröffentlichte Themen als wissenschaftlich ausgearbeitete Beiträge im Tagungsband publiziert werden. Freigegebene Beiträge werden mit einer DOI Kennung versehen und in der OPUS-Datenbank über die Deutsche Nationalbibliothek online gestellt. Für die Qualität der Beiträge sorgt der Auswahlprozess durch das Fachkomitee, das Änderungsvorschläge erarbeitet und abschließend über die Veröffentlichung im Tagungsband entscheidet (Review). Manuskripte (bis max. 8 Seiten) sind bis 29. Januar 2024 beim Orgateam einzureichen. Bereits mit der Vortragsannahme erhalten Sie Layoutvorgaben.

## FACHKOMITEE

- Dr. Heike Bartsch, TU Ilmenau
- Prof. Dr. Mikhail Chamone, OTH Regensburg
- Prof. Dr. Ignaz Eisele, Fraunhofer EMFT, München
- Prof. Dr. Christian Faber, Hochschule Landshut
- Prof. Dr. Gregor Feiertag, Hochschule München
- Prof. Dr. Artem Ivanov, Hochschule Landshut
- Prof. Dr. Jörg Mareczek, Hochschule Landshut
- Prof. Dr. Jürgen Mottok, OTH Regensburg
- Prof. Dr. Mathias Rausch, Hochschule Landshut
- Prof. Dr. Christina Schindler, Hochschule München
- Prof. Dr. Rupert Schreiner, OTH Regensburg
- Prof. Dr. Martin Sellen, MICRO-EPSILON MESSTECHNIK GmbH & Co. KG, Ortenburg
- Dr. Peter Uhlig, IMST GmbH, Kamp-Lintfort
- Dr. Thomas Zetterer, Schott AG, Landshut
- Marcus Zimnik, Texas Instruments, Freising

## CLUSTER MIKROSYSTEMTECHNIK

Der Cluster Mikrosystemtechnik versteht sich als gemeinsame Plattform für fachlichen Austausch und Kooperation zwischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen, Herstellern und Anwendern aus den vielfältigen Bereichen der Mikrosystemtechnik. Ziel des Clusters ist es, Wirtschaft und Forschung stärker miteinander zu vernetzen und durch disziplinübergreifende Kooperationen die Wettbewerbsfähigkeit und die Innovationskraft seiner Partner zu stärken. Dem Cluster gehören OEMs ebenso wie Zulieferer und mittelständische Unternehmen mit innovativen Produkten an.